

Mangelernährung, Gewichtsverlust und Muskelabbau

Eine Krebskrankheit kann die Ernährungssituation auf unterschiedliche Weise beeinflussen. Häufig ist der Appetit vermindert oder es kommt zu Geschmacksveränderungen sowie zu rascher Sättigung beim Essen. Abhängig von der Art des Tumors kann es zu Behinderung beim Kauen/Schlucken oder zu Übelkeit und Erbrechen, zu ständigem Völlegefühl, Bauchschmerzen, Verstopfung oder Durchfall kommen. All diese Beschwerden können zu einer Mangelernährung mit einem Gewichtsverlust und damit zu Müdigkeit, Einschränkungen der Aktivität und des täglichen Lebens führen.

Ein Gewichtsverlust und wenig Bewegung führen immer zu einem Abbau der Muskelmasse und dazu, dass die Tumorbehandlung schlechter vertragen wird und weniger wirksam ist. Auch wenn bisher noch kein Gewicht verloren wurde, kann eine Mangelernährung mit Muskelabbau vorliegen. Diese Faktoren beeinflussen den Therapieerfolg wesentlich und bedürfen einer Analyse und Ernährungstherapie. Es sollten immer alle Anstrengungen unternommen werden, um eine Mangelernährung mit Gewichtsverlust und Muskelabbau zu verhindern oder zu behandeln!

Ist eine Tumorbehandlung erfolgreich abgeschlossen, bleibt es ein wichtiges Ziel in der Nachsorge, durch Essen, Trinken und den Lebensstil das Risiko für einen Rückfall zu mindern. Regelmäßiges Muskeltraining, tägliche körperliche Aktivität und das Einüben wirksamer Entspannungsübungen sind wichtige vorbeugende Maßnahmen.

Ein gesunder Lebensstil und die Anpassung des Ess- und Ernährungsverhaltens können die Lebenserwartungen nach der Tumorthherapie deutlich erhöhen.

Sprechen Sie uns bitte an!

Kontakt:
Alexandra Esders
Dipl.
Oecotrophologin



Onkologie UnterEms
Annenstraße 11
26789 Leer
Mail: a.esders@onkologie-ue.de
www.onkologie-ue.de

Terminvereinbarung:
Donnerstags 15-16 Uhr
Tel: 0491-98791-250
Fax: 0491-98791-259

**„Mangelernährung
bei Krebs
vorbeugen“**



Ernährungstherapie
Onkologie UnterEms

Lieber Patient,

in der Onkologie UnterEms führt Frau Alexandra Esders die ernährungstherapeutische Beratung mit Ihnen durch. Ziel dieser Beratung ist:

- ✓ Ihr Essen und Trinken individuell an den veränderten Stoffwechsel anzupassen, um dadurch Ihre Nährstoffzufuhr sicherzustellen und Mangelernährung sowie einem Gewichtsverlust vorzubeugen
- ✓ Die Ausgangssituation und die Nachwirkungen der Tumorthherapie zu verbessern, Nebenwirkungen zu lindern, den Krankheitsverlauf positiv zu beeinflussen
- ✓ Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten, das Wohlbefinden und die Lebensqualität zu verbessern

Zur Früherkennung einer Mangelernährung wird Frau Esders eine bioelektrische Impedanz-Analyse (BIA) durchführen. Es ist eine wissenschaftlich anerkannte, einfache Messmethode um Aufschlüsse über:

- ✓ Ihre Fettmasse
- ✓ Ihre Körperzellmasse
- ✓ Ihre Muskelmasse
- ✓ Ihr Gesamtkörperwasser zu gewinnen.

Die gewonnenen Messdaten der Analyse ermöglichen, Ihre Ernährung individuell anzupassen und Ihren Stoffwechsel gezielt zu beeinflussen. Empfehlenswert sind weitere Verlaufsmessungen, um mögliche Veränderungen der Körperzusammensetzung während der Therapie festzustellen und um notwendige ernährungstherapeutische Maßnahmen einzuleiten.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse wecken!

KOSTEN

Individuelle Ernährungsberatung mit bioelektrischer Impedanz-Analyse (BIA)

- ✓ Erhebung einer Ernährungsanamnese
- ✓ Ermittlung der Essgewohnheiten
- ✓ Bestimmung Ihres Körperfettanteils
- ✓ Analyse Ihrer Muskelmasse
- ✓ Ermittlung des Grundumsatzes/Energieverbrauchs
- ✓ Analyse Ihres Gesamtkörperwassers
- ✓ Ermittlung Ihres Ernährungszustandes
- ✓ Ausdruck Ihrer Messergebnisse
- ✓ Auswertungsgespräch mit individueller Beratung

150.-- €

Individuelle Ernährungsberatung mit Verlaufsmessung

(ca. 6 Wochen nach erstem individuellen Beratungstermin)

69.-- €

Bioelektrische Impedanz-Analyse (BIA) ohne individuelle Beratung

48.-- €

Kosten für eine bioelektrische Impedanzanalyse

Eine fundierte Ernährungsberatung setzt die Bestimmung der Körperzusammensetzung (Bioimpedanzmethode) voraus. Ihre Ernährung muss individuell angepasst werden, um Ihren Stoffwechsel zu beeinflussen und um die positiven Effekte einer Ernährungsanpassung vollständig zu nutzen.

Die Kosten werden nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen und werden daher als individuelle Gesundheitsleistung (IGEL) in Rechnung gestellt.

